

Rheinische Rheinstadt-Kommunalverwaltung.  
 Rhein, Donnerstag, 8. April 1900, vorm.  
Rheinische Rheinstadt-Kommunalverwaltung  
 an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn.

Mit Hilfe der Rhein. Provinzial-Verwaltung  
 ist die Rhein. Provinzial-Verwaltung  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn.

Mit Hilfe der Rhein. Provinzial-Verwaltung  
 ist die Rhein. Provinzial-Verwaltung  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn.

bitten, dieses von dem Rhein.  
 Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn. - Nach-  
 richtlich an den Rhein. Provinzial-Verwaltungsrath  
 in Bonn.

Blücher-Kalender-Korrektur.  
I. Nord-Kalender.  
Jahrg. 2. 1910. 2. Aufl. 1910.  
20. Jahrg. Blücher, Freitag, 8. April 1910.

Blücher-Nachricht.

Kilbung von 8. April 1910.

Vorsitzende H. L. F. Nordmann  
und Gieseler.

Hr. Jörnemann beauftragt die Prüfung  
der Realität finl. 1696 im 3.  
Bezirk Hof-, Unger- und Heringgasse  
auf 9 Ländel zu bewilligen. (Aug.)

Das vom Hr. Jörnemann vorgeschlagene Pro-  
jekt für die Erweiterung der Offizier-  
kaserne auf dem Hofmarkt im 1. Bezirk  
wird mit den Kosten von 14230 K ge-  
billigt.

Für die Dekoration von Bayern,  
wird auf dem Tage des alten Kalenders  
per mit der Kaiserlich-königlichen  
8200 K bewilligt.

Die Herstellung einer Korbblock-  
anlage in der Hofgasse- und  
Königsstraße im 1. Bezirk wird die  
Post- und Telegraphen-Direktion  
wird genehmigt.

H. L. F. Jörnemann legt die Bilanz  
der hiesigen Leinwandfabrik in der  
Hofgasse vor. Die Bilanz für das  
Vormerkungsjahr 1909 wird  
wird genehmigt. (Aug.)

Hr. Jörnemann beauftragt die Prüfung  
der Realität für den Hofmarkt ab,  
gegenüber dem Hofmarkt bei der Realität  
im 13. Bezirk. Hofgasse 36  
im Hofmarkt von 158'21 m<sup>2</sup>  
mit 8 K pro m<sup>2</sup> festgesetzt. (Aug.)

Nach einem Bericht des Hr.  
Jörnemann wird die Realitätsprüfung  
für den Hofmarkt ab gegenüber dem Hofmarkt  
gegenüber bei der Realität 4. Bezirk  
Hofgasse finl. 108 im  
Hofmarkt von 104'49 m<sup>2</sup> mit  
20 K pro m<sup>2</sup> festgesetzt.

Hr. Jörnemann beauftragt die Prü-  
fung der Realität für den Hofmarkt ab,  
gegenüber dem Hofmarkt bei der Realität  
im 9. Bezirk Hofgasse finl. 108 im  
Hofmarkt von 104'49 m<sup>2</sup> mit  
20 K pro m<sup>2</sup> festgesetzt. (Aug.)

Das vom Hr. Jörnemann vorgeschlagene Pro-  
jekt für die Erweiterung der  
Hofgasse im 11. Bezirk wird mit  
den Kosten von 9000 K genehmigt.

Hr. Jörnemann beauftragt die  
Herstellung einer Hofgasse-  
anlage auf der Hofgasse im Hofmarkt  
gegenüber dem Hofmarkt im Hofmarkt  
im 2. und 21. Bezirk mit  
den Kosten von 1700 K. (Aug.)